

N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche Sitzung des Jugendhilfeausschusses

am Dienstag, dem 09.02.2016

**Stadt Neumünster
Neues Rathaus
Raum 2.5 / 2.6
Großflecken 59
24534 Neumünster**

<u>Beginn:</u>	18:07 Uhr
-----------------------	------------------

<u>Ende:</u>	19:41 Uhr
---------------------	------------------

Anwesend:

Ausschussvorsitzender

Herr Thorsten Klimm

Ratsfrau / Ratsherr

Frau Esther Hartmann
Frau Babett Schwede-Olderus
Frau Yvonne Zielke-Rieckmann

Bürgerschaftsmitglieder

Frau Dorina-Christine Augustin
Frau Ute Gräfe
Frau Urte Kringel
Frau Walburga Lutz
Herr Dietrich Mohr
Herr Oliver Schlemmer
Herr Rüdiger Schwarz
Herr Michael Uffelman
Herr Stefan Zastrow

Beratendes Mitglied

Fachdienstleiter 51

Herr Jörg Asmussen
Herr York Bendix
Herr Jörg Hellberg
Frau Petra Markowski-Bachmann
Frau Birgit Petschner
Frau Bärbel Wulf-Fechner

Fachdienstleiter 52
bis TOP 11

Außerdem anwesend

bis zu 32 ZuhörerInnen
2 PressevertreterInnen

Von der Verwaltung

Erster Stadtrat
Leiter des Oberbürgermeisterbüros,
bis TOP 9
Abteilungsleiter Fachdienst 40.4
Fachdienst 51
Fachdienst 51
Fachdienst 03, Protokollführerin
Fachdienst 03
Personalrat

Herr Günter Humpe-Waßmuth
Herr Thorben Pries

Herr Thomas Wittje
Frau Beate Eckhardt
Frau Meike Behrens-Faßbender
Frau Gudrun Guse
Herr Volker Otzen
Frau Sabine Heidebrecht-Rüge

Abwesend:

Ratsfrau / Ratsherr

Frau Barbara Woop

Bürgerschaftsmitglieder

Herr Propst Stefan Block

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Verpflichtung eines Bürgerschaftsmitglieds
2. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Genehmigung der Tagesordnung der Sitzung am 09.02.2016
5. Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 08.12.2015
6. Einwohnerfragestunde
7. Anträge und Anfragen
- 7.1. Antrag der SPD-Ratsfraktion betr. Beteiligung von Kindern und Jugendlichen an allen sie betreffenden politischen Entscheidungen
Vorlage: 0241/2013/An
- 7.2. Anfrage der Kreiselternvertretung für Kindertageseinrichtungen Neumünster betr. Personalengpässe in Kindertagesstätten
Vorlage: 0243/2013/An
8. Kommunalinvestitionsförderungsgesetz
Vorlage: 0312/2013/MV

9. Beabsichtigter Verkauf von zwei Grundstücken an einen auswärtigen Träger der Jugendhilfe (gGmbH) zum Zwecke der Bebauung und anschließender Nutzung zur Betreuung unbegleiteter minderjähriger Asylsuchender:
 - Memellandstraße (B-Plan 161) - 601 m²
 - Slevogtstraße 31 - 2656 m²**Vorlage: 0321/2013/MV**
10. Bildung und Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Kindertagespflege - Umwandlung einer kindergartenähnlichen Einrichtung in eine Kindertagesstätte
Vorlage: 0595/2013/DS
11. Bundesprogramm "Sprach-Kitas: Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist" des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ)
Vorlage: 0604/2013/DS
12. Bundesprogramm "KitaPlus": Frühe Bildung: Gleiche Chancen des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ)
Vorlage: 0605/2013/DS
13. Bildung und Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Kindertagespflege - Neubau der Kita Gartenstadt
Vorlage: 0619/2013/DS
14. Bildung und Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Kindertagespflege - Kindertagesstätte Einfeld - Ersatzbau (Teilersatz)
Vorlage: 0620/2013/DS
15. Bildung und Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Kindertagespflege - Kindertagesstätte Wittorf - Umbau- und Erweiterungsmaßnahme
Vorlage: 0649/2013/DS
16. Schaffung einer Planstelle für die Jugendhilfeplanung
Vorlage: 0632/2013/DS
17. Mitteilungen

1 .	Verpflichtung eines Bürgerschaftsmitglieds
-----	--

Der Vorsitzende verpflichtet das neue Bürgerschaftsmitglied, Frau Urte Kringel, zur gewissenhaften Erfüllung der Obliegenheiten durch Handschlag.

Die Verpflichtungserklärungen werden unterschrieben und die Verpflichtete erhält ein Exemplar der von ihr unterzeichneten Verpflichtungserklärungen ausgehändigt.

2 .	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
-----	---

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 18:07 Uhr und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

3 .	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
-----	---

Der Ausschussvorsitzende beantragt, im nicht öffentlichen Teil den Tagesordnungspunkt „Neubau eines Familienzentrums im Stadtumbaugebiet Stadtteil West – Erwerb des Grundstücks Werderstraße“ **Vorlage: 0631/2013/DS** zu beraten.

Beschluss:

Einstimmig angenommen

4 .	Genehmigung der Tagesordnung der Sitzung am 09.02.2016
-----	--

Als E-Mail versendet bzw. als Tischvorlage verteilt wurden:

- ➔ Antwort zu TOP 7.2 Anfrage der Kreiselternvertretung für Kindertageseinrichtungen Neumünster betr. Personalengpässe in Kindertagesstätten **Vorlage: 0243/2013/An**
- ➔ **Vorlage: 0649/2013/DS** Bildung und Förderung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege – Kindertagesstätte Wittorf – Umbau und Erweiterungsmaßnahme
- ➔ Änderungsantrag (siehe Anlage 1 zur Niederschrift) der SPD-Ratsfraktion zur **Vorlage: 0619/2013/DS** Bildung und Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Kindertagespflege – Neubau der Kita Gartenstadt vom 01.02.2016

Der Vorsitzende beantragt, die Drucksache Nr. 0649/2013/DS in die Tagesordnung aufzunehmen und unter TOP 15 zu behandeln. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Die so geänderte Tagesordnung der öffentlichen Sitzung vom 09.02.2016 wird einstimmig angenommen.

5 .	Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 08.12.2015
-----	---

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 08.12.2015 wird einstimmig angenommen.

6 .	Einwohnerfragestunde
-----	----------------------

Fragen aus der Einwohnerschaft liegen nicht vor.

7 .	Anträge und Anfragen
-----	----------------------

7.1 .	Antrag der SPD-Ratsfraktion betr. Beteiligung von Kindern und Jugendlichen an allen sie betreffenden politischen Entscheidungen Vorlage: 0241/2013/An
-------	---

Der Vorsitzende erläutert, dass die Ratsversammlung Beratungen im Schul-, Kultur- und Sport- sowie im Jugendhilfeausschuss beschlossen hatte und gibt das Wort an Herrn Ersten Stadtrat Humpe-Waßmuth weiter, der den Beschluss des Schul-, Kultur- und Sportausschusses zur Organisation eines Abstimmungsgesprächs mit SchulleiterInnen, VerbindungslehrerInnen, SchulsprecherInnen und den Mitgliedern des Schul-, Kultur- und Sportausschusses durch die Verwaltung sowie auf Zurückstellung des Antrags darlegt. Er regt an, dass an dem Gespräch auch die Jugendhilfeausschussmitglieder teilnehmen.

In der anschließenden Diskussion werden zum einen Handlungsbedarf hinsichtlich einer breiten politischen Beteiligung und Aktivität von Jugendlichen sowie andererseits Klärungsbedarf zu verschiedenen inhaltlichen Fragen bei der Ausgestaltung und zu finanziellen und personellen Ressourcen deutlich.

Der Vorsitzende berichtet von bestehenden Jugendparlamenten in Elmshorn, Kiel und im Kreis Stormarn.

Herr Erster Stadtrat Humpe-Waßmuth schlägt vor, dass der Fachdienst Schule, Kultur und Sport zum o.g. Abstimmungsgespräch auch VertreterInnen dieser drei Gemeinden einlädt.

Die Ausschussmitglieder befürworten das geplante Abstimmungsgespräch und der Vorsitzende beantragt die Zurückstellung des Antrags.

Beschluss:

Zurückgestellt

Endg. entsch. Stelle:

Ratsversammlung

7.2 .	Anfrage der Kreiselternvertretung für Kindertageseinrichtungen Neumünster betr. Personalengpässe in Kindertagesstätten Vorlage: 0243/2013/An
-------	--

Dem Vorsitzenden war die Antwort zu Beginn der Sitzung ausgehändigt worden. Er erteilt Herrn Asmussen das Wort zur Erläuterung.

Herr Asmussen berichtet ergänzend von einer namhaften Studie und den darin beschriebenen Problemen und Lösungsideen.

Der Vorsitzende weist auf einen für dieses Jahr geplanten Erlass des Landes hin.

Das Thema wird als bedeutungsvoll erachtet.

Frau Petschner als Antragstellerin für die Kreiselternvertretung erklärt auf Nachfrage des Vorsitzenden, mit der Beantwortung zufrieden zu sein.

8 .	Kommunalinvestitionsförderungsgesetz Vorlage: 0312/2013/MV
-----	--

Nach Worterteilung durch den Vorsitzenden erläutert Herr Erster Stadtrat Humpe-Waßmuth kurz die Vorlage und kündigt spätere Vorlagen bei der Umsetzung des Gesetzes an.

Beschluss:

Kenntnis genommen

9 .	Beabsichtigter Verkauf von zwei Grundstücken an einen auswärtigen Träger der Jugendhilfe (gGmbH) zum Zwecke der Bebauung und anschließender Nutzung zur Betreuung unbegleiteter minderjähriger Asylsuchender: • Memellandstraße (B-Plan 161) - 601 m² • Slevogtstraße 31 - 2656 m² Vorlage: 0321/2013/MV
-----	---

Der Vorsitzende gibt das Wort an Herrn Pries weiter, der die Vorlage sowie Hintergründe zur Betreuung unbegleiteter minderjähriger AusländerInnen (umA) erläutert. Die Stadt Neumünster, die hierbei zzt. überproportional belastet sei, müsse für diesen Personenkreis 140 Plätze zur Verfügung stellen, von denen 56 bereits vorhanden und weitere 20 in Planung seien, so dass noch 64 Plätze fehlten. Hinsichtlich der Standorte sei zzt. noch keine Entscheidung getroffen, sondern es sei ein Meinungsbildungsprozess in Gang gesetzt worden.

Ratsherr Voigt aus dem Publikum merkt nach Worterteilung Kritik am interessierten Jugendhilfeträger sowie einem Grundstücksverkauf an diesen an und befürwortet die Aufgabenwahrnehmung durch Regionale. Außerdem spricht er sich für eine gleichmäßigere Verteilung dieser Jugendlichen in Schleswig-Holstein und eine solidarischere Personalkostenbelastung bei deren Betreuung aus und weist auf das Erfordernis entsprechender gesetzlicher Regelungen hin. Als sinnvoll erachtet er die Einrichtung von 3 – 5 Clearingstellen im Land.

Herr Hellberg weist darauf hin, dass die für Neumünster erhoffte Entlastung durch das

zum 01.11.2015 in Kraft getretene Gesetz leider nicht eingetreten sei und dass es nur eine beschränkte Resonanz ortsansässiger Träger gegeben hätte.

Herr Mohr spricht sich ebenfalls für das Solidaritätsprinzip und Signale bei Erreichen der Belastungsgrenze aus, damit für alle Beteiligten ein angemessener Umgang mit der Situation gewährleistet werden könne.

Herr Erster Stadtrat Humpe-Waßmuth weist auf die 350 Altfälle Neumünsters sowie die überproportionale städtische Unterbringung von 28 % aller umA in Schleswig-Holstein hin und erachtet Clearingstellen und weiterführende Gespräche für geboten.

Beschluss:

Kenntnis genommen

10 .	Bildung und Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Kindertagespflege - Umwandlung einer kindergartenähnlichen Einrichtung in eine Kindertagesstätte Vorlage: 0595/2013/DS
------	--

Der Vorsitzende erteilt Herrn Ersten Stadtrat Humpe-Waßmuth das Wort. Die Vorlage ist selbsterklärend; Fragen dazu ergeben sich nicht.

Beschluss:

einstimmig beschlossen

Endg. entsch. Stelle:

Ratsversammlung

11 .	Bundesprogramm "Sprach-Kitas: Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist" des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) Vorlage: 0604/2013/DS
------	---

Herr Erster Stadtrat Humpe-Waßmuth erhält das Wort vom Vorsitzenden und weist auch wegen der Migration Geflüchteter auf die große Bedeutung von Sprachförderung hin. Bei Zustimmung durch die Politik trete die bereits vorliegende Bewilligung in Kraft.

Auf Nachfrage von Ratsfrau Schwede-Olderus wird ausdrücklich auf die 100%ige Refinanzierung hingewiesen; es entstehe kein finanzielles Minus. Herr Asmussen wird eine entsprechende schriftliche Information für die Ratsversammlung beilegen.

Der Vorsitzende lässt abstimmen.

Beschluss:

einstimmig beschlossen

Endg. entsch. Stelle:

Ratsversammlung

12 .	Bundesprogramm "KitaPlus": Frühe Bildung: Gleiche Chancen des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) Vorlage: 0605/2013/DS
------	--

Der Vorsitzende gibt Herrn Ersten Stadtrat Humpe-Waßmuth Gelegenheit zur Erläuterung der Vorlage.

Anschließend berichtet Frau Eckhardt über den Stand des Verfahrens.

Herr Asmussen teilt mit, dass in den ersten Jahren bei Nichtnutzung ein Ausstieg aus dem Programm ohne Nachteile möglich sei und der Vorsitzende äußert die Erwartung, dass die Wirtschaft und die Betriebe in die Pflicht genommen werden sollten.

In der weiteren Diskussion werden die Vorteile des Programms – ausgedehntere Betreuungsmöglichkeiten für Berufstätige, Entlastung Alleinerziehender – als auch die Vorteile familienfreundlicher Arbeitszeiten wie z. B. in Skandinavien benannt.

Danach lässt der Vorsitzende über die Vorlage abstimmen.

Beschluss:

einstimmig beschlossen

Endg. entsch. Stelle:

Ratsversammlung

13 .	Bildung und Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Kindertagespflege - Neubau der Kita Gartenstadt Vorlage: 0619/2013/DS
------	---

Herr Erster Stadtrat Humpe-Waßmuth führt nach Worterteilung durch den Vorsitzenden kurz in die Vorlage, zu der ein Änderungsantrag der SPD-Ratsfraktion vom 01.02.2016 – (siehe Anlage 1 zur Niederschrift) eingereicht wurde, ein.

Anschließend werden Fragen aus dem Ausschuss beantwortet und der Vorsitzende lässt zunächst über den Änderungsantrag abstimmen.

Beschluss:

einstimmig beschlossen

Danach lässt er über die geänderte Vorlage abstimmen.

Beschluss:

geändert beschlossen

Endg. entsch. Stelle:

Ratsversammlung

14 .	Bildung und Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Kindertagespflege - Kindertagesstätte Einfeld - Ersatzbau (Teilersatz) Vorlage: 0620/2013/DS
------	--

Der Vorsitzende gibt das Wort an Herrn Ersten Stadtrat Humpe-Waßmuth weiter, der die Vorlage kurz erläutert.

Der Vorsitzende stellt eine Nachfrage bezüglich der WCs, die von der Verwaltung entsprechend beantwortet wird.

Danach lässt er über die Vorlage abstimmen.

Beschluss:

einstimmig beschlossen

Endg. entsch. Stelle:

Jugendhilfeausschuss

15 .	Bildung und Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Kindertagespflege - Kindertagesstätte Wittorf - Umbau- und Erweiterungsmaßnahme Vorlage: 0649/2013/DS
------	---

Herr Asmussen wird vom Vorsitzenden um Erläuterung der Vorlage gebeten. Er weist dabei auch auf die bezüglich der anstehenden Haushaltsplanungen gegebene Dringlichkeit hin.

Aus dem Ausschuss erfolgt der Hinweis auf die Notwendigkeit behindertengerechter WCs. Eine entsprechende Ergänzung sagt Herr Asmussen zu.

Danach lässt der Vorsitzende über die Vorlage abstimmen.

Beschluss:

einstimmig beschlossen

Endg. entsch. Stelle:

Jugendhilfeausschuss

16 .	Schaffung einer Planstelle für die Jugendhilfeplanung Vorlage: 0632/2013/DS
------	---

Der Vorsitzende gibt das Wort an Herrn Ersten Stadtrat Humpe-Waßmuth weiter, der die Vorlage kurz erläutert und auch vor dem Hintergrund der aktuellen Flüchtlingssituation auf den Stellenbedarf hinweist.

Danach lässt der Vorsitzende über die Vorlage abstimmen.

Beschluss:

einstimmig beschlossen

Endg. entsch. Stelle:

Ratsversammlung

17 .	Mitteilungen
------	--------------

Die nächste Sitzung wird am 19.04.2016 im Bildungszentrum Vicelinviertel stattfinden.

Thorsten Klimm
(Ausschussvorsitzender)

Gudrun Guse
(Protokollführerin)